

## Inhouse-Fortbildungsveranstaltung

### Umgang mit Menschen mit herausforderndem Verhalten

Menschen mit herausforderndem Verhalten stellen Wohneinrichtungen, Werkstätten und Tagesförderstätten vor besondere Herausforderungen. Dazu gehören eigen- und fremdaggressives Verhalten, Selbstschädigung, Diebstahl, Sachbeschädigung, Beschimpfungen, extreme Unruhe oder massive Regelverletzungen durch Klienten. Dieses Verhalten beeinträchtigt das Zusammenleben und –arbeiten in hohem Maße und erschwert die Integration des Menschen in sein Umfeld erheblich. Das eintägige Seminar dient der Verbesserung des Verständnisses für die Hintergründe herausfordernder Verhaltensweisen und bietet Gelegenheit der Fallarbeit an praktischen Beispielen aus dem Betreuungsalltag der Teilnehmenden.

#### **Inhalte**

- Entstehungszusammenhänge und Erklärungsansätze des Verhaltens
- Personenzentrierte Handlungsweisen
- Übertragung theoretischer Kenntnisse in den Betreuungsalltag
- Deeskalierende Kommunikation
- Fallarbeit

#### **Ziele**

- Verbesserung der Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Sinn des Verhaltens verstehen
- Reflexion der eigenen Haltung
- Entwicklung alternativer Handlungskonzepte

#### **Methoden**

- Theorieinput und Rundgespräch
- Fallarbeit in Kleingruppe
- Supervision eigener Fälle im Halbplenum

#### **Personenkreis**

- Mitarbeiter/innen aus dem Betreuungsdienst (max. 18 Personen)

#### **Veranstaltungsort**

- nach Wahl

#### **Referenten**

- Dr. Martin Jochheim, Psych.Berater, Supervisor, Ausbilder für Personenzentrierte Beratung, Konsulent
- Marianne Martin, Sozialarbeiterin, Supervisorin, Konsulentin

#### **Kosten**

- € 1.500.- und Fahrtkosten, zuzügl. 19 % Umsatzsteuer